

Am 03. und 04. September erhielt K-ISOM die Gelegenheit, die mittlerweile 4. Ausgabe der Behörden-tage in Bad Oeynhausen zu besuchen (siehe auch K-ISOM 26). Der Veranstalter TeutoDefence Germany lud erneut zwei Tage zu dem unter dem Namen „Law Enforcement Days 2013“ laufenden Event ein und zielt beim Teilnehmerkreis nach eigenen Angaben auf Angehörige von Spezialdienststellen der Polizei, der Bundeswehr, des Zolls und der Justiz, des Bundes und der Länder. Diese nutzten das Angebot auch dieses Jahr wieder zahlreich und konnten sich dabei mit dem aktuellen Stand der Technik, Neuerungen und kommenden Entwicklungen vertraut machen. Fast noch wichtiger ist dabei aber der fachliche Austausch untereinander und das persönliche Gespräch miteinander. Meist sind es solche Veranstaltungen, die es abseits vom meist dicht gepackten dienstlichen Alltag ermöglichen, in realen Einsatzlagen gemachte Erfahrungen zu diskutieren, insbesondere was die genutzte Ausrüstung betrifft. So können bestehende Netzwerke gepflegt, erweitert oder sogar neu aufgebaut werden. Als Ehrengast und Schirmherr konnte erneut der legendäre Mitbegründer der GSG 9, General a.D. U.-K. Wegener gewonnen werden.

Das Konzept der Veranstaltung hat sich sichtbar bewährt und wurde darüber hinaus weiter verbessert. So teilten sich die Behörden-tage auch dieses Jahr wieder in eine Tischmesse, in verschiedene Workshops und eine hochkarätig besetzte Vortragsreihe. Unter anderem gab der Waffensachverständige EKHK Michael Benstein vom BKA eine Einführung in deliktrelevante Waffen des ehemaligen Ostblocks, im Anschluss führte der in Fachkreisen als „Rosi“ wohl-bekannteste OstFw Hermann Rosenberg ein Trocken- und Handhabungstraining an Waffen der AK-Familie durch. Das brachte die Teilnehmer mindestens zum Schwitzen, manch einen aufgrund der Bedienelemente auch zum Bluten, jedoch keinen zum Klagen. Ebenfalls vom BKA kam der Vortrag von Herrn Karl-Heinz Volk über getarnte Waffen, EKHK Nils Heinrich referierte erneut zum Thema Waffenrecht für Spezialeinheiten und über den Nutzen des Nationalen Waffenregisters bei Einsatzvorbereitungen für polizeiliche Einsätze. Weitere Referenten wie Peter Lewis vom DSS ergänzten die Fachvorträge um die Themen IED und die Analyse eines aktuellen Terroranschlags. Dr. David Schiller informierte zum einen ausführlich über den Arabischen Frühling, seine Auswirkungen und die Beteiligung von Al-Qaida, aber auch über die Gefahr von vernetzten Zellen und sogenannten „Lonely Wolves“, die sich mit dem Gedankengut von Terrororganisationen identifizieren.

An der Tischmesse beteiligten sich über 30 Aussteller aus den Bereichen Elektronik und Optronik, Zielfernrohre und Optiken, Munition und Bewaffung, Ausrüstung und Sonderfahrzeuge, die einen breiten Bereich an spezialisierter Einsatzausstattung abdeckten. Zu erwähnen ist dabei, dass TeutoDefence schon vor Jahren den exklusiven Vertrieb von FN Herstal für Deutschland übernommen hat und seit einiger Zeit verschiedene Spezialeinsatzkommandos der Länder mit den SCAR-System in verschiedenen Varianten ausstattet (Special Operations Forces Combat Assault Rifle). Es handelt sich dabei um ein modulares und interessantes Multikalibergewehr.

Den über der gesamten Veranstaltung stehenden Networking-Gedanken förderte auch der VIP-Abend, zu dem Aussteller und ausgesuchte Gäste geladen waren und die sich dort in lockerer Atmosphäre weiter untereinander austauschen konnten. Es bleibt zu hoffen, dass diese Veranstaltung auch im kommenden Jahr wieder stattfindet und die Dienstherren die Wichtigkeit solcher Gelegenheiten zum Austausch und der Informationsbeschaffung sowie eines qualifizierten „Blickes über den Tellerrand“ erkennen und ihren Mitarbeitern eine Teilnahme ermöglichen.

www.teuto-defence.com



Fotos: Sören Sünkler
Text: Michael Horn

Die 4. Law Enforcement Days für Beschaffer und Spezialisten.

Behördentage bei TeutoDefence



Ganze Seite: Unter anderem präsentierten Hersteller und Firmen wie: Böker, SIG Sauer, Tasmanian Tiger, 5.11, AIM, 3M, Alpha Armouring, Steiner Optik, Lindnerhof-Taktik, JK Defence-/Sabre, Carinthia, FN Herstal, Laco uvm. ihre exklusiven und hochwertigen Produkte. Während Tasmanian Tiger ein neues Medic-Taschensystem für Spezialkräfte zeigte, konnte 5.11 interessierten Spezialisten verschiedene Aufbruchwerkzeuge an einer extra aufgebauten Übungs-Tür zeigen und direkt in der Praxis vorführen. Newcosafety zeigte unterschiedliche Irritator-körper und Alpha Armouring seine neue Generation geschützter Fahrzeuge. Auch war eine neue MP zu sehen: Die SIG-Sauer SMG ist eine neue modulare Maschinenpistole für taktische Anwendungen, die durchaus das Potential hat, die Lücke der MP5 zu schließen. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung von TeutoDefence für eingeladene Behördenvertreter.

K-83

